



# Bopplisser Zytig

AUSGABE 4. 2024

**KARIBISCHE KLÄNGE  
ZAUBERHAFTER ABEND  
SPIELFREUDIGE RUNDE**





# Inhaltsverzeichnis

## FÜRS ERSTE

Das Wort des Gemeinderatpräsidenten ..... 4

## MAIERISLI

Neujahrsapéro 2025 mit Musik der Karibik im Maiacher ..... 5

Ein zauberhafter Abend mit Erwin aus der Schweiz ..... 6

Neu im Dorf: der Hofladen Lägernhof ..... 8

Frohe Feiertage vom BOZY-Team ..... 9

Augenzeugenbericht vom Jasstunier ..... 10

Stunde der Wintervögel und Stunde der Gartenvögel 2025 ..... 12

Rückblick: Endschiessen 2024 ..... 13

## MAIACHER

Aus der Primarschule Boppelsen ..... 14

## BOPPLISSER KIDS

Mir sind Bopplisser – Kids ..... 19

## NACHBARSCHAFTLICHES

Kern's Rollstuhltaxi Bülach ..... 20

## KULTURELLES

Mir sind Bopplisser – Der Steckbrief ..... 21

Die Kafistube Boppelsen sucht Verstärkung ..... 22

Besuch im Emma Kunz Zentrum ..... 23

Jahresprogramm 2025 der Kulturkommission ..... 24

Gedicht zum Feste der Liebe ..... 25

## WISSENSWERTES

Steckbrätt ..... 26

## GRENZGEFLÜSTER

Fasnacht in Zürich ..... 27

## WISSENSWERTES

Jubilare im 2025 ..... 28

Bopplisser Kalender ..... 30

## GEMEINDEHÜSLI

Aus dem Gemeindehaus ..... 31



# Liebe BOZY-LeserInnen

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – Weihnachten steht vor der Tür und der Duft von Glühwein und Guetzli liegt in der Luft. Es ist an der Zeit, innezuhalten und die vergangenen Monate Revue passieren zu lassen. Auch in dieser Ausgabe haben wir Momente festgehalten und dokumentiert und würden gerne auf die Ereignisse zurückblicken.

Auf Seite 10 wird über das Jassturnier *Trumpf-it* in Boppelsen berichtet. Die Jubiläumsveranstaltung fand in der Mehrzweckhalle Maiacher statt und wurde von der Kulturkommission Joel Stotz organisiert. Neben den Kartenspielen wurden viele Preise, kulinarische Köstlichkeiten und gesellige Stunden geboten.

Der Rückblick zum Endschiessen 2024 des Schiessvereins Boppelsen hebt die hohe Beteiligung von 70 Schützinnen und Schützen hervor, was eine der grössten Teilnehmerzahlen der letzten Jahre darstellt. Das Event bot ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Wettkämpfen, die mit einem gemütlichen Absenden und einem Raclette-Essen in geselliger Runde abgeschlossen wurde.

Am 9. November 2024 begeisterte Marc Haller mit seinem Comedy- und Zauberkunst-Auftritt als Bühnenfigur *Erwin aus der Schweiz* die rund 100 Gäste des Showtime Anlasses. Auf der Bühne zeigte er sich als ein wenig tollpatschiger, aber charmant-interaktiver Charakter, der mit humorvollen Zaubertricks und witzigen Missgeschicken das Publikum unterhielt. Einige Impressionen und eine Rückschau finden Sie im Bund Maierisli. Gerne möchten wir uns auch bei den Zuschauern für ihre Teilnahme an diesem zauberhaften Abend bedanken.

Die Berichte aus der Primarschule Boppelsen bieten einen lebendigen Einblick in das Schuljahr 2024/25. Zahlreiche Aktivitäten bereicherten das Schulleben, wie die Herbstwanderung, das Räbenschnitten, der Räbeliechtl-Umzug und das Kerzenziehen. Auch stellen sich in dieser Ausgabe die neuen Mitarbeiter vor, welche das Schulteam in Boppelsen ergänzen.

Doch auch wenn wir auf ein lebhaftes Jahr zurückblicken können, steht auch ein neues bevor.

So findet am 12. Januar 2025 von in der Turnhalle des Schulhauses Maiacher der Neujahrsapéro statt. Die Veranstaltung bietet einen Auftritt der Steelband *Fassbodechlopper Wettige*, die mit karibischen Klängen für eine angenehme Atmosphäre sorgt. Zudem wird es einen informativen Marktplatz geben, auf dem Organisationen, Gruppen und Vereine den Neuzugängern nützliche Informationen bereitstellen. Im Anschluss folgt der Neujahrsapéro.

Neu ist auch der Hofladen Lägernhof an der Lägernstrasse. Familie Rütli, die den Lägernhof betreibt, verkauft dort seit November verschiedene Produkte, unter anderem Apfelsaft, handgemachte Adventsgestecke, Töpfereine und Seifen. Ab 2025 werden auch Biofleisch und Eier aus eigener Produktion angeboten. Weitere Informationen zum neueröffneten Hofladen können Sie auf Seite 8 entnehmen.

Nun wünschen wir Ihnen eine wundervolle Adventszeit und einen tollen Start in das Jahr 2025. Möge es uns viele schöne Momente bescheren.

Für die BOZY  
*Corin Oetterli*



## Das Wort des Gemeindepräsidenten



**Liebe Bopplisserinnen,  
liebe Bopplisser**

Leider konnten dieses Jahr verschiedene Anlässe nicht stattfinden, da sich zu wenig Interessierte angemeldet haben.

Der Umbau vom Wasserreservoir Hochwacht wurde bis Ende Oktober 2024 umgesetzt wie auch die Steuerung der Wasserwerke.

Im Weiteren wird mit der Gemeinde Otelfingen zusammen, ein Notstromaggregat für die Wasserpumpwerke beschafft.

### **AUSBLICK 2025**

Der Gemeinderat möchte im Jahr 2025 die Gemeinde über die neue BZO informieren und zur Abstimmung vorlegen.

### **VERANSTALTUNGEN AB JANUAR 2025**

— Der Neujahrsapéro findet am 12.1.2025 statt.

### **DANKESCHÖN**

Ja, liebe Bopplisserinnen und Bopplisser. Ich möchte mich wieder einmal bei Ihnen allen herzlich bedanken, dass Sie sich im Jahr 2024 für unser Dorf eingesetzt haben. Dies sind Vereine, Parteien, Firmen, Familien, Genossenschaften, Primarschulpflege, Gemeinderat, Kulturkommission, RPK, Nachbarschaftshilfe, Organisationen, BOZY und alle anderen die in dieser Aufzählung noch fehlen.

Ich wünsche Euch viel Gefeutes bis Ende Jahr und bleiben Sie gesund.

Euer Gemeindepräsident  
*Thomas Weber*



# Neujahrsapéro 2025 mit Musik der Karibik im Maiacher

BOPPELSEN  
KulturKommission



*Die Steelband «Fassbodechlopfen Wettige» (Bild:zvg)*

Nächstes Jahr findet der Neujahrsapéro am 12. Januar (11:00 bis 13:00 Uhr) in der Turnhalle im Schulhaus Maiacher statt. Die Kulturkommission Boppelsen freut sich, auf ein gutes Neues mit Ihnen anzustossen und lädt Sie zum Auftritt der Steelband «*Fassbodechlopfen Wettige*» ein, deren karibische Klänge etwas Wärme in die kalte Jahreszeit bringen.

Am 12. Januar werden Organisationen, Gruppierungen und Vereine einen informativen Marktplatz für die Neuzuzüger veranstalten und anschliessend am Neujahrsapéro teilnehmen. Wir freuen uns auf eine spannende und unterhaltsame Veranstaltung.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch in das Jahr 2025.

Für die Kulturkommission Boppelsen  
*Dr. phil. Sabrina Abate Detmar*



## Ein zauberhafter Abend mit Erwin aus der Schweiz

Am 9. November verzauberte Marc Haller die Gäste an der diesjährigen Bozy-Showtime. Rund 100 Zuschauer kamen, um den Comedian und Zauberer auf der Bopplisser Bühne zu erleben.

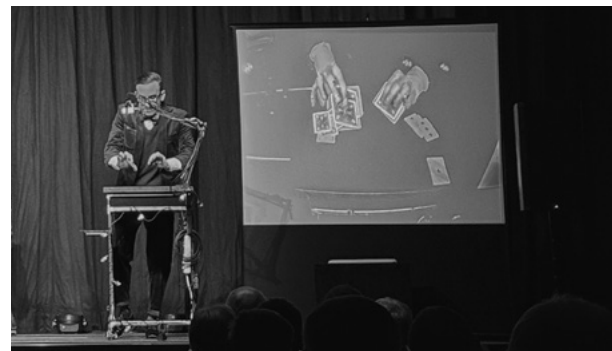
Anwesend waren nebst BopplisserInnen auch externe Besucher aus benachbarten Regionen, die extra für Erwin anreisen. Zuletzt tourte Erwin aus der Schweiz mit dem Zirkus Knie.

An der Showtime konnte er seine schrullige Bühnenfigur Erwin im kleinen Rahmen ganz nahbar und persönlich präsentieren. Der ein wenig verklemmte, scheue Erwin vergass die Tricks und sein Programm immer wieder. Doch er war dafür ausgerüstet und hatte gezielt Karten platziert mit «hilfreichen» Tipps. Wie zum Beispiel

### «Schau in der Socke nach»

und in der Socke steht «Schau im Poschetli nach» und so weiter. Seine raffinierten Zaubertricks präsentierte Erwin enorm bescheiden, was den Zauber weiter verstärkte. Erwin interagierte gelungen mit dem Publikum und holte mehrere Personen auf die Bühne. Besonders gelungen war der «Date-Abend» mit einer Zuschauerin, die Erwin zu mehr Sicherheit im Umwerben einer Frau helfen sollte. Dabei verhalf er sich mit Tipps aus einem Buch mit einem ähnlichen Titel wie «starke Tipps für heisse Kerle». Damit sorgte Erwin nicht nur für viel Staunen, sondern auch immer wieder für Lacher. Zuletzt war das Publikum froh, dass sie den Prototypen für die «Schulter-Entspannung», welche eine komplette Verdrehung des Armes voraussetze, nicht ausprobieren mussten auf der Bühne.

So schrullig Erwin auf der Bühne war, so sympathisch und unkompliziert war Marc Haller neben der Bühne. Ein rundum gelungener Auftritt!







Das BOZY-Team sorgte vor und während der Show für eine neue Verpflegung mit einem Fingerfood-Buffet. Die leckeren BOZY-Hot-Dogs und Showtime-Sandwiches wurden rege konsumiert. Teils vermisst im neuen Konzept wurden mehr Sitzplätze und zusätzliche Essoptionen.

Walser Weine lieferte eine gute Auswahl an lokalen und mediterranen Weinen. Besonders beliebt war dieses Jahr der Verdejo und der Riesling-Sylvaner aus Boppelsen. Einige der letzten Flaschen vom Bopplisser Pinot Noir von Cees van Rijn konnten ausgeschenkt werden. Der SPAR Supermarkt Otelfingen lieferte erneut alle weiteren Getränke sorgte für deren Kühlung. Hausgemachte Kuchen und Glacé von Charlie's Drüürad in Dielsdorf sorgten in der Pause für gute Laune. Dank der Rex-Royal AG aus Dällikon konnte das BOZY-Team wiederum qualitativen Kaffee servieren.

Das BOZY-Team dankt an dieser Stelle allen Lieferanten, Partnern sowie Helfern für die gute Zusammenarbeit. Und der grösste Dank geht natürlich an alle Zuschauer und Zuschauerinnen:

*Schön waren Sie dabei!*

Für die BOZY  
*Julia Bryner*



# Neu im Dorf: der Hofladen vom Lägernhof



**Das alte, verblichene Wöschhüsli an der Lägernstrasse erstrahlt seit November 2024 in neuem Glanz.**

Aufgefrischt mit grüner Farbe, einem Paar Wanderschuhes, Milchkannen und einem grossen Schlüssel über der Tür, heisst es Besucher und Besucherinnen willkommen. Offen ist der Hofladen täglich von 7 Uhr bis 19 Uhr mit Selbstbezahlung via Twint und Bar mit Kässeli.

Neben der Reittherapie bietet die Familie Rütli neu auch Produkte von ihrem Hof nach Bio Suisse Richtlinien an. Im Hofladen ist nebst anderem der feine Apfelsaft zu finden und auch schöne Geschenke – aktuell handgemachte Adventsgestecke, Töpfereien von MargeArt oder Seifen von Elisabeth Wölfel. Familie Rütli ist es wichtig, dass im Hofladen Produkte aus dem Dorf und nur aus der Schweiz verkauft werden und alles nachhaltig ist. Corinne Rütli betont:

*«Uns ist eine nachhaltige Landwirtschaft mit möglichst wenig Pestiziden und der Förderung der Biodiversität mit alten resistenten Sorten wichtig.»*

Dass sich hinter dem Hofladen viel Leidenschaft verbirgt, ist zu spüren – im Detail und liebevoller Weise, wie die Produkte präsentiert werden. So wurde beispielsweise der alte Ofen wieder hergerichtet und ein Schlitten als Gestell verwendet. Laufend sollen weitere Produkte dazustossen: Dekosachen aus Holz aus dem eigenen Wald oder aus wieder-

verwerteten, upcycled Materialien und schon bald auch Kerzen vom Kerzenziehen.


Ab 2025 stehen zusätzliche Lebensmittel im Angebot: Biofleisch vom Loohof in Regensburg und Eier von den eigenen Hühnern des Lägernhofs. «Unser Lädeli ist ein Herzensprojekt und soll sich stetig weiterentwickeln. Wir haben fast alles selbst renoviert und eingerichtet. Wir freuen uns darauf, stetig weitere Produkte anzubieten und über alle, die bei uns einkaufen kommen.» erklärt Corinne Rütli. Die Energie und Motivation ist zu spüren bei Familie Rütli.

Beim Hofladen soll es auch nicht bleiben, auf dem Lägernhof wird es neu auch eine Pferdedepension und Bauernhofspielgruppe geben. Die BOZY wünscht ganz viel Erfolg bei diesen spannenden Projekten!

Für die BOZY  
*Julia Bryner*







Das BOZY-Team wünscht Euch allen  
frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins 2025!

*Blerta, Corin, Dominic, Julia, Petra, Roger, Sabine & Sonja*



## Jassturnier in Boppelsen: Ein Augenzeugenbericht vom «scharfe Egge»

Am 26. Oktober war Jassen Trumpf in Boppelsen! Zum 20. Jubiläum gastierte das Jassturnier «Trumpf-it» in der MZH Maiacher, initiiert durch die Kulturkommission und Joel Stotz. Ausgeteilt wurden nicht nur Karten, sondern auch jede Menge Preise, wandernde Fischkappen, kulinarische Leckerbissen, Kaffi Lutz, noch mehr Worte und gesellige Stunden.

Für mich war es eine Premiere! So pilgerte ich in aufgeregter Vorfreude und einem Ass im Ärmel in die umfunktionierte «Spielhalle». Mein Ass hiess Regina Gerber, meine Jasspartnerin an diesem Tag. Auch für sie bedeutete die Teilnahme an einem Jassturnier eine neue Erfahrung, aber als Gemeinderätin war und ist sie sich gewohnt, taktisch klug, fair und regelkonform zu agieren. Einfach die bilateralen Absprachen und das Spielen mit offenen Karten waren für einmal tabu.

Bevor es ans Karten mischen ging, mischten wir uns unter die zahlreichen – meist treuen Anhänger der «Trumpf-it» Jassveranstaltung. Die 20. Ausgabe, des im Jahr 2015 erstmalig ausgetragenen Jass Turniers, verzeichnete mit 74 Paaren einen Teilnehmerrekord! Alt und Jung, Grosseltern und Enkelinnen, frönten dem Schweizer Kultspiel in lockerer Runde. Die Gründer und Organisatoren Marco Meier und Pascal Hardegger zeigten sich hochzufrieden mit der Lokalität, der Infrastruktur und dem Verpflegungsangebot der Familie Stotz & Team. Ich meinerseits war etwas überrascht, dass nur wenige Bopplisse-rInnen ihr Glück und Können unter Beweis stellen wollten. Schliesslich gab es viel zu gewinnen und nichts zu verlieren.

Gefürchtet waren höchstens die Fischkappen, welche die Tabellen Schlusslichter, abwechselnd in einer der fünf ausgetragenen Runden ehrenvoll tragen durften. Doch die jeweiligen Fische wurden mehr gefeiert als die Rangersten, die sich mit Sheriff-Hüten bewaffnen durften. Regina und ich hüteten uns derweil vor den Hüten und jassten aus, bei







etwaigen Fischkappen-Besitz auf Kaffi Lutz umzu-  
steigen und dass wir uns auf der BOZY-Frontseite  
ablichten lassen würden.

Nach jeder Spielrunde wurden Preise verlost.  
Gewinnen konnte man so auch mit schlechten Kar-  
ten – egal ob es einem «verschällete», ob man «schil-  
terte», ob man im «Eichle» war oder ob es Rosen  
regnete. Wie im richtigen Leben, ging es bei Regina  
und mir mal «obe abe» und dann wieder «une ue»  
und wir waren froh um die Mittagspause und um  
das sehr feine Steinpilzrisotto, mit welchem Oli  
Stotz rund 160 hungrige JasserInnen und Staff Mit-  
glieder kulinarisch verwöhnte.



In der dritten Runde trafen wir auf zwei Bopp-  
liserinnen! Mit Sylvia Beyeler und Margrit Melliger  
bildeten wir eine reine Frauenrunde, obgleich das  
weibliche Geschlecht eher in Unterzahl anzutreffen  
war. Es wurde eine gemütliche und sympathische  
Runde und wir hatten viel zu lachen – besonders  
Regina und ich «mätschten» und jassten uns auf  
sagenhafte 897 Punkte – das dritt-höchste Runden-  
resultat des Tages! Doch das Spielglück währte nicht  
lange. Nach fünf Spielrunden belegten wir Rang 44,  
während Team Beyeler/Melliger auf den 32. Platz  
hochkletterten. Es spielte aber keine so grosse Rolle,  
ob man zum Jasskönig gekrönt wurde oder «unter  
ferner liefen» rangierte. Wichtiger war, dass man sich  
«ich war dabei» auf das «Banner» schreiben konnte.



Marco und Pascal können sich vorstellen, Boppel-  
sen in die Kartei der Austragungsorte von «Trumpf-  
it» aufzunehmen – nächstes Mal hoffentlich mit  
zahlreichen Jassbegeisterten aus unserem Dorf.  
Regina und ich sind nun ein eingespieltes Team und  
bestimmt «schiebern» wir uns wieder in die Mehr-  
zweckhalle, zu diesem Zwecke. Wir bedanken uns.  
Beim «trumpf-it» Team, für Speis und Trank der  
Familie Stotz & Co. und der KUKO, namentlich bei  
Christine Hagger für die Realisation eines Jass-  
turniers im Dorf.

Für die BOZY  
*Sabine Dermon*



# Stunde der Wintervögel und Stunde der Gartenvögel 2025

**Die Stunde der Wintervögel vom 10. bis 12. Januar 2025 und die Stunde der Gartenvögel vom 9. bis 11. Mai 2025 sind Beobachtungsaktionen von BirdLife Schweiz und sind eine Art Volkszählung der Vögel.**

Welche Vögel besuchen im Winter unsere Gärten? Wer turmt in den Bäumen herum und wer sucht da auf dem Boden nach Würmern? Vom 10. bis 12. Januar 2025 sind alle aufgerufen, genau dies herauszufinden. Die BirdLife-Aktion «Stunde der Wintervögel» wird nämlich neu schweizweit durchgeführt. Zuvor hatte BirdLife Luzern sie bereits fünfmal für die Zentralschweiz organisiert. Viele hundert Leute und Familien haben jeweils mitgemacht. Die Aktion ist aber nicht nur ein Schweizer Projekt, denn sie wird auch in weiteren Ländern durchgeführt, so in Deutschland, Österreich, Tschechien oder der Slowakei. Somit ergeben sich interessante und wichtige Informationen über unsere Vogelwelt. Wer mitmacht kann auch tolle Preise gewinnen.

Der Naturschutzverein Boppelsen ist eine Sektion von BirdLife Schweiz und unterstützt die Zähl-Aktionen. Alles zum Mitmachen Nötige ist über die Webseite [www.NVBoppelsen.ch](http://www.NVBoppelsen.ch) zu erfahren. Investieren Sie eine Stunde in schöne Beobachtungen und sammeln Sie Informationen über unsere Wintervögel.



Mehr Info zu allen Veranstaltungen des NVB:  
[www.NVBoppelsen.ch](http://www.NVBoppelsen.ch)  
[info@NVBoppelsen.ch](mailto:info@NVBoppelsen.ch) oder 044 844 24 87





# Rückblick: Endschiessen 2024

## Liebe Bopplisserinnen, liebe Bopplisser

Das alljährliche Endschiessen ist schon wieder vorbei und war einmal mehr ein toller Anlass.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen und uns herzlich bei euch allen für die zahlreiche Teilnahme am diesjährigen Endschiessen bedanken. Mit stolzen 70 Schützinnen und Schützen hatten wir eine der höchsten Beteiligungen seit langem.

Das Endschiessen bot ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Wettkämpfen. Abgerundet wurde dies am Abend mit dem Absenden und einem feinem Raclette-Essen in geselliger Runde (das bis in die späten Stunden genossen wurde). Ein besonderes Highlight war auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Glücksrad, das bei Jung und Alt sehr beliebt war.

Ein grosser Dank geht auch an die grosszügigen Sponsoren und alle freiwilligen Helfer, die zu diesem grossartigen Anlass beigetragen haben. Ohne eure Unterstützung wäre ein so reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen auf eine ebenso hohe Beteiligung und viele schöne gemeinsame Stunden.

Der Schiessverein würde sich auch das ganze Jahr darüber freuen, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, bei den freiwilligen Trainings vorbeizuschauen.

Herzliche Schützengrüsse  
*Schiessverein Boppelsen*



# Aus der Primarschule Boppelsen

## Liebe Leserinnen und Leser



Das Schuljahr 2024/25 geht schon bald in die Halbzeit. Verschiedene gemeinsame Aktivitäten wie die Herbstwanderung, das Räbenschnitzen, der Räbeliechtli-Umzug und das Kerzenziehen haben unser Schulleben bereichert.

Den diesjährigen Schwerpunkt bildet der Verhaltenskodex der Primarschule Boppelsen. Gezielt werden die verschiedenen Punkte in den Klassen vertieft, geübt und ausgewertet, um ein konstruktives und friedliches Zusammenleben an unserer Schule zu fördern.

Anfang Schuljahr 2024/25 haben wir mit dem neuen Konzept der Elternmitwirkung gestartet. Das Konzept wurde im letzten Schuljahr in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertreterinnen des Elternforums, der Schule und der Schulpflege überarbeitet. An den Elternabenden im August und September wurde es den Eltern vorgestellt.

Die Elternmitwirkung ist eine Drehscheibe zwischen Schule und Elternhaus und bildet die Verbindung dieser beiden Lebensbereiche der Schülerinnen und Schüler. Sie ermöglicht eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohl der Kinder. Im Rahmen der Elternmitwirkung erhalten alle Eltern die Möglichkeit, sich in der Schule einzubringen und die Schule zu unterstützen.

Das Elternforum bildet weiterhin das Kernelement der Elternmitwirkung. Je zwei Delegierte aus jeder Klasse bilden zusammen das Elternforum. Alle anderen Eltern können als Beisitzende nach Interesse und Bedarf an den Elternforum-Sitzungen mit beratender Stimme teilnehmen und Aufgaben, Anlässe und Projekte übernehmen oder dabei mithelfen. Wir freuen uns, mit diesem Schritt einen weiteren Baustein für die Partizipation aller Beteiligten an unserer Schule zu legen.

Gerne möchte ich mich an dieser Stelle für Ihre Unterstützung und das Vertrauen bedanken, welche Sie der Schule Boppelsen entgegenbringen.

Ich wünsche Ihnen besinnliche und lichtvolle Festtage und alles Gute für 2025.

*Barbara Liebhard Zehnder*  
Schulleiterin



## AUS DEM SCHULALLTAG

### Herbstwanderung

Vor dem Ausflug haben wir uns auf dem Pausenplatz versammelt. Alle Kinder der 6. Klasse mussten ihr Gottenkind schnappen und händchenhaltend die Strasse entlang marschieren. Dies diente der Sicherheit. Als die Strasse zu Ende war konnten auch die Sechstklässler mit ihren Kolleginnen und Kollegen laufen. Nach einer halben Stunde Fussmarsch erreichten wir eine Hütte, wo wir Znüni assen. Rund um die Hütte hatte es kleine Bänke, wo wir uns entspannen konnten. Circa 30 Minuten später liefen wir weiter. Voller Vorfreude kamen wir endlich am schönen, idyllischen Egi-Weiher an.

Die Lehrer erklärten uns alle Regeln. Kurz darauf rannten alle Kinder davon und sicherten sich ein Plätzchen. Meine Kolleginnen und ich bauten eine kleine Hütte. Um 12 Uhr riefen uns die Lehrer zum Feuer. Wir packten alle unsere leckeren Köstlichkeiten wie Würste, Gemüsesticks und Chips aus. Dann rannten wir alle voller Heisshunger zum Feuer, das sich bereits in einen Haufen aus Glut verwandelt hatte. Ein paar Minuten später standen einige Kinder mit einer gebratenen Wurst und einem Lächeln auf dem Gesicht vor dem warmen Feuer und liessen es sich gut schmecken. Oberhalb des Egi-Weiher im Wald gab es einen hinreissend tollen Barfussweg. Er führte über kalte Steine, glatte Baumstümpfe und zum Schluss sogar durch einen Bach. Meine Freundinnen und ich gingen einmal fast den ganzen Barfussweg entlang, aber zwei andere Freundinnen gingen x-mal hindurch. Am Schluss des Baches gab es noch ein Matschbad für die Füsse, das super angenehm war. So richtig Wellness für die Füsse.

Die Jungs hatten die ganze Zeit das gleiche Spiel gespielt. Sie haben sich in Gruppen aufgeteilt und Burgen gebaut. Das Ziel war, dass die eine Gruppe alle anderen besiegt. Die ganze Zeit rasten Jungs an unsere Hütte vorbei. Man konnte denken, dass sie um ihr Leben rannten, aber man konnte auch gut sehen, dass sie grossen Spass hatten, einfach mal richtig Dampf abzulassen. Etwas später kam die enttäuschende Nachricht: wir mussten gehen!!! Die Lehrer riefen alle zusammen und sagten uns, dass wir alles zusammenpacken müssen.



Die 1.-4. Klasse durften dann los. Doch die beiden 5./6. Klassen mussten noch aufräumen, also «Fötzele». Wir liefen alles ab und suchten nach Abfall. Als dann alles sauber und aufgeräumt war, spielten wir noch ein lustiges Spiel zum Zeitvertreib. «Schiitli um» hiess es. Es war richtig lustig, all die unscheinbaren Verstecke der Kinder zu sehen. Zehn Minuten später liefen wir dann auch los. Wir holten die kleinen 1. Klässler schnell ein und mussten ihnen ein bisschen unter die Armen greifen. Mein Lehrer, meine Freundinnen und ich spielten noch ein Spiel auf dem Nachhauseweg. Der Heimweg war schnell gemeistert. Als ich nach Hause kam, fiel ich voller Freude vom Tag ins Bett und dachte «was für eine grossartige Herbstwanderung ist das gewesen». (Bericht 6. Klasse)



### Lichterglanz beim Räbeliechtliumzug

Der Räbeliechtli-Tag begann für die Kinder der Primarschule schon am Morgen mit dem traditionellen Räbenschnitzen. Im Foyer der Schule, das vom Hausdienst mit abgeklebtem Boden und aufgestellten Tischen perfekt vorbereitet worden war, konnten die Schülerinnen und Schüler ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Unterstützt von freiwilligen Helferinnen schnitzten die Kinder kunstvolle Muster in ihre Räben – manche so eifrig, dass sie nicht nur ihre eigene, sondern auch Räben für die beiden Wagen gestalteten, die am Abend auf dem Pausenplatz bewundert werden konnten.

Am Abend erstrahlte Boppelsen dann im Lichterglanz des traditionellen Räbeliechtliumzugs. Der Anlass lockte zahlreiche Familien, Freunde und Dorfbewohner an, die gemeinsam die stimmungsvoll beleuchteten Räben und Laternen bewunderten. Schülerinnen und Schüler trugen stolz ihre kunstvoll geschnitzten Räben durch das Dorf.

Der Anlass begann feierlich mit einem gemeinsamen Singen auf dem Pausenplatz der Primarschule. Fröhliche Kinderstimmen erfüllten die milde Novemberluft. Anwohner entlang des Weges sorgten mit liebevoll arrangierten Windlichtern für eine besonders festliche Atmosphäre. Musikalisch begleitet wurde der Zug auch dieses Jahr wieder von den Tambouren der Musikschule Regensdorf, deren Trommelklänge weit durchs Dorf hallten. Besonders eindrucksvoll war der Moment, als der Zug über die Rohrachterstrasse lief und mit seinen leuchtenden Räben wie eine Lichterkette durch die Dunkelheit wanderte und über die gesamte Länge sichtbar war.

Begleitet wurde der Zug von Helfern aus der Mittelstufe, die darauf achteten, dass alle Kerzen leuchteten und kein Kind verloren ging. Auch Eltern und Lehrpersonen sorgten als Begleitung für Sicherheit, während die Feuerwehr Unteres Furttal die Strassenübergänge absicherte.

Der Umzug endete wieder auf dem Pausenplatz, wo die Kinder unter der Leitung ihrer Lehrerinnen noch einmal die eingeübten Räbeliechtli-Lieder vortrugen. Die Anwesenden lauschten begeistert, bevor Rebecca Gretler vom Elternforum durch die Auslosung des Malwettbewerbs führte. Auch dieses Jahr wurden wieder sehr viele Bilder eingereicht – herzlichen Dank allen Künstlerinnen und Künstlern für ihr Engagement! Das Bild, das nächstes Jahr die Flyer und Plakate zieren wird, stammt von Joelle aus dem 1. Kindergarten – herzlichen Glückwunsch!

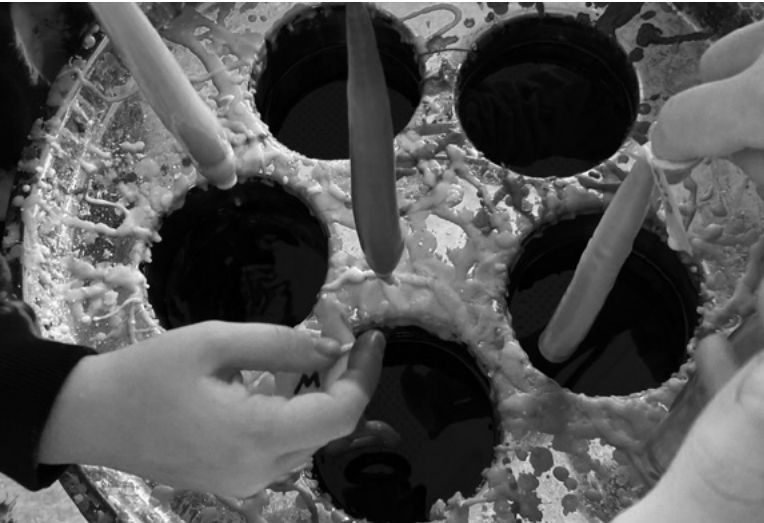
Der gesellige Ausklang mit Wienerli, Brot und der köstlichen Kürbissuppe von Sonder-Schmaus, die von den fleissigen Helfern ausgegeben wurde, lud zum Verweilen auf dem Pausenplatz ein. Viele Backfeen hatten zudem für ein abwechslungsreiches und feines Dessertbuffet gesorgt, welches die zahlreichen Besucher sichtlich genossen. Viele nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen und den gelungenen Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten – Kinder, Kinder-OK, Eltern, Schule, Hausdienst und Lehrpersonen, Feuerwehr, Tambouren, Gemeinde sowie allen Helfern und Backfeen – die diesen besonderen Abend möglich gemacht haben!

Für das Elternforum Boppelsen  
*Rebecca Gretler & Stefanie Rütten*

### Kerzenziehen

Die beiden 5./6. Klassen verbrachten vom 1. bis 5. Juli 2024 im Melchtal-Sportcamp ein abwechslungsreiches Klassenlager. Am Dienstag stand ein Ausflug in den Seilpark auf dem Programm. Nach einer kurzen Einführung durften wir uns frei bewegen. Es war sehr cool, die sieben verschiedenen Parcours auszuprobieren. Das Schwierigste war die Bahn «Muigg». Vielen hat aber ein anderer, der gelbe Parcours am besten gefallen. Es gab auch einen, bei



welchem man von der Plattform sprang und durch den Wald pendelte. Am Donnerstag unternahmen wir eine Wanderung in der wunderschönen Berglandschaft.

**Weiterbildung «Spielen im Unterricht»**

Am unterrichtsfreien Knabenschiessen-Montag bildeten sich die Lehrpersonen der Primarschule Boppelsen im Bereich «Spielen im Unterricht» weiter. Spielen ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen Lernens und fördert die exekutiven Funktionen wie Selbstregulation, Impulskontrolle, Flexibilität und Arbeitsgedächtnis.



Mit der EscapeBox wurde das kreative Denken und Problemlösen angeregt und die Lehrpersonen lösten als Team verschiedene knifflige Rätsel. Anschliessend beschäftigten sich die Lehrpersonen mit der Herstellung und Umsetzung von Escape-Spielen für den eigenen Unterricht. So wurden verschiedene spannende und herausfordernde Rätsel für unsere Schülerinnen und Schüler entwickelt und geplant.

Wir freuen uns, diese in der nächsten Zeit mit den Schülerinnen und Schülern umzusetzen.



**PERSONELLES**

**ISABELLE DÜBENDORFER**

Mein Name ist Isabelle Dübendorfer. Seit 2021 habe ich als Schulassistentin in verschiedenen Klassen, im Kindergarten sowie im Schülerhort gearbeitet. Ich habe diese Arbeit gewählt, weil ich Kinder liebe und gerne mit ihnen arbeite. Es macht mir viel Freude! Im neuen Team schätze ich den wohlwollenden, freundlichen Umgang und die angenehme Zusammenarbeit.

**TIRZA SCHAFFRANEK**

Mein Name ist Tirza Schaffranek. Ich bin 22 Jahre alt und freue mich sehr, mich als neue Klassenassistentin an der Schule in Boppelsen vorzustellen. Schon als Kind hatte ich eine grosse Leidenschaft für das Arbeiten mit Kindern und eine ungebrochene Neugier darauf, wie unsere Welt funktioniert. Daher stand für mich schon früh fest, dass ich Lehrerin werden möchte.



Derzeit bin ich kurz vor dem Abschluss meiner Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule und habe bereits erste wertvolle Erfahrungen im Unterricht sammeln können. Seit Sommer dieses Jahres darf ich nun Teil des Teams in Boppelsen sein und die Lehrkräfte sowie die Schülerinnen und Schüler im Schulalltag unterstützen. Diese Aufgabe erfüllt mich mit viel Freude und Dankbarkeit.

Als Klassenassistentin helfe ich dabei, den Unterricht zu organisieren, unterstütze bei administrativen Aufgaben und stehe den Kindern bei Fragen und Herausforderungen zur Seite. Besonders wichtig ist es mir, eine positive und motivierende Lernatmosphäre zu schaffen, in der jedes Kind seine individuellen Stärken entfalten kann.

In meiner Freizeit liebe ich es, mich in ein gutes



Buch zu vertiefen, in der Natur spazieren zu gehen oder mit Freunden gemeinsam Spiele zu spielen. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit euch allen für das Wohl unserer Schülerinnen und Schüler beizutragen.

## NADINE HOCHSTRASSER

Aufgewachsen in Dänikon lebe ich nun gemeinsam mit meinem Mann und unseren drei wunderbaren Kindern im Alter von 16, 15 und 9 Jahren in Otelfingen.



Meine berufliche Laufbahn begann ich als Dentalassistentin, ein Beruf, den ich seit vielen Jahren mit grosser Leidenschaft ausübe. Die Arbeit im zahnmedizinischen Bereich hat mir immer viel Freude bereitet.

Da unsere Kinder nun älter und selbstständiger sind, habe ich die Chance, mich beruflich weiter zu engagieren. Im Jahr 2022 habe ich zudem als Klassenassistentin gearbeitet, was meine Begeisterung für die Arbeit mit Kindern weiter verstärkte. Heute bin ich als Zahnpflegeinstruktorin sowohl in Otelfingen als auch in Regensdorf tätig, und freue mich darüber, mein Wissen über Zahngesundheit an die jüngere Generation weiterzugeben. Sie auf ihrem Weg zu einer guten Zahnhygiene zu begleiten und zu unterstützen, liegt mir besonders am Herzen.

Ich wandere und backe sehr gerne, und in der restlichen Freizeit sind wir als Familie viel unterwegs. Denn die Hobbys unserer Kinder bringen uns oft auf den Fussballplatz oder in die Geräteturnhalle.

Nun freue ich mich sehr darauf, auch die Kinder in Boppelsen kennen zu lernen.

## RUKEN IDELI

Mein Name ist Ruken Ideli. Ich wohne in der Stadt Zürich mit meinem Mann und unseren zwei Kindern: einer 19-jährigen Tochter und einem 13-jährigen Sohn.



Ursprünglich habe ich in der Türkei Betriebswirtschaft studiert, doch mein Wunsch war es immer, mit Kindern zu arbeiten. Deshalb habe ich als zweites Studium an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik in Zürich das Psychomotorik-Therapiestudium begonnen. Ich befinde mich jetzt im letzten Studienjahr.

Mit Kindern arbeite ich nicht nur im Therapieraum, sondern trainiere auch im Verein eine U10-Basketballgruppe, bestehend aus Mädchen und Jungen. In meiner Freizeit probiere ich gerne mit meinen Kindern Rezepte aus verschiedenen Kulturen aus oder besuche Museen und Ausstellungen. Obwohl ich einen Museumspass besitze, habe ich es noch nicht geschafft, alle Museen zu besuchen – in der Schweiz gibt es einfach so viele!

Mein Therapiezimmer befindet sich in der Schule Zwingert in Buchs, doch ich habe an der Schule Boppelsen einen sehr willkommenen und positiven Start erlebt. Sowohl die Schulleitung als auch die Lehrpersonen und die Eltern, mit denen ich bisher Kontakt hatte, haben mich herzlich aufgenommen.





# Mir sind Bopplisser – KIDS

## Fragen an Tim Walther

**Welchen Platz in Boppelsen findest du am coolsten? Wo sieht man dich oft?**

Zuhause im Garten und in meinem Zimmer.

**Was müsste es in Boppelsen unbedingt geben?**

Eine Skipiste von der Hochwacht bis nach Boppelsen.

**Was stört dich in Boppelsen?**

Dass es keinen Bus nach Buchs gibt.

**Was ist dein Berufswunsch?**

Grafikdesigner.

**Was ist dein Lieblingskuscheltier?**

Mein Hund Zicco.

**Wo möchtest du später einmal leben/wohnen?**

In der Stadt Zürich oder in der Stadt Baden.

**Mit wem möchtest du mal einen Tag tauschen?**

Mit Roger Federer.

**Wohin gehst du gerne in die Ferien?**

Nach Italien.

**Was ist deine Lieblingsjahreszeit?**

Der Winter.

**Was isst du am liebsten, und was würdest du niemals essen?**

Ich mag asiatisch, aber ich würde nie Hund essen.

**Was ist dein Lieblingstier und warum?**

Der Panda weil er cool aussieht.

**Was sagt deine Mama/Papa oft zu dir?**

Leg's Handy weg!!!

**Welche Sprache magst du besonders?**

Schweizerdeutsch.

**Das ist typisch für mich:**

T wie Tapfer

I wie Ideenreich

M wie Mutig

**Was findest du ein gutes, cooles Alter?**

Ich finde jedes Alter cool.

**Welche Sportart findest du toll?**

Tennis und Fussball.

**Mit welchen Farben würdest du gerne deine Zimmerwände anmalen?**

Weiss.



*Tim Walther*

**Hast du Haustiere?**

Ja, einen Hund namens Zicco.

**Hast du Geschwister?**

Ja, Leo er ist 8 Jahre alt.

**Was würdest du dich gerne getrauen?**

Fallschirmspringen.

**Ohne was oder wen könntest du nicht sein?**

Ohne Familie und Freunde.

**An wen gibst du diesen Steckbrief weiter?**

An Jan Wünsche.

Ich danke Tim für seine coolen Antworten!

Für die BOZY

*Sabine Dermon*



## Kern's Rollstuhltaxi Bülach

Wie so oft, entstand die Idee zur Selbständigkeit aus einer Notlage. Karlheinz Kern hat einige Jahre für ein Taxiunternehmen gearbeitet, welches anfangs Jahr Konkurs angemeldet hat. Es hat ihm immer gefallen, beeinträchtigte Menschen zu fahren. Die Dankbarkeit dieser Passagiere und die Möglichkeit, diesen das Leben etwas zu erleichtern, hat ihn dazu bewogen, weiterzumachen. Wohnhaft war Herr Kern zehn Jahre lang in Boppelsen. Erst Mitte Juni dieses Jahres zügelte er mit seiner Partnerin nach Hohenentgen am Hochrhein. Da der Firmensitz seines neu gegründeten Taxiunternehmens in Bülach ist, kann er trotz Wohnortwechsel nach Deutschland, weiter als «Täxeler» unterwegs sein.

Bereits kann er sich über diverse Stammgäste freuen. Er erzählt, dass man nicht nur Taxichauffeur ist, sondern auch ein bisschen Seelsorger. Viele erzählen ihm die Geschichte ihres Lebens, wie es überhaupt dazu kam, dass sie im Rollstuhl unterwegs sind usw. Manch ein Schicksal geht ihm zu Herzen. Es sei nicht immer leicht, sich abzugrenzen, sagt er. Manchmal müssen seine Fahrgäste auch im Spital bleiben für eine Weile. So kommt es vor, dass Karlheinz seine «Schäfchen» da besuchen geht, was von diesen sehr geschätzt wird. Gewisse Damen fortgeschrittenen Alters engagieren Herrn Kern sogar als Einkaufshilfe, was er sehr gern macht, da er auch privat gern «pöschtelen» geht. «Man müsste sie heiraten!» rief eine der Passagierinnen freudig aus im Scherz.

Der Job macht Karlheinz viel Freude und gibt ihm auch echte Befriedigung und das merken die Fahrgäste. Der Weg in die Selbständigkeit war gar nicht immer einfach. Leider gibt es immer wieder Barrieren, die von Amtes wegen errichtet werden. So muss



man manchmal monatelang auf Bewilligungen oder Zulassungen warten. Einige Spitäler engagieren ihn nicht, weil ein Nümmerli fehlt oder sonst ein kleines Detail in der Zulassung – die Bürokratie kostet echt Nerven, geduldig warten ist die Devise! So hat alles seine zwei Seiten! Er hofft auf eine rasche Abwicklung seiner Anträge damit noch mehr Patienten/innen in den Genuss seiner Fahrdienste kommen können.

Als einziger Kanton in der Schweiz bietet der Kanton Zürich für Menschen, die nicht so gut betucht sind, Promobilkärtchen an. Diese werden von Karlheinz Kern selbstverständlich akzeptiert. Passagiere können auch per Kreditkarte oder Twint bezahlen... bar natürlich auch. All das sind lebenserleichternde Mittel für die Fahrgäste. Der Vorteil von Kern's Taxi gegenüber anderen Fahrdiensten ist, dass man einfach anruft und er kommt. Man muss nicht tagelang vorher planen, um zu einem Taxi zu kommen. Flexibilität und Freundlichkeit wird von ihm GROSSGESCHRIEBEN!

Für die BOZY  
*Sonja Sperandio*

Kern's Rollstuhltaxi  
079 618 46 88





# Mir sind Bopplisser – Der Steckbrief

**Fragen an: Jasmin Lüchinger**

**Seit wann und weshalb wohnst du in Boppelsen?**

Ich wohne seit Dezember 2018 hier in Boppelsen. Die Liebe zu meinem Partner Heiri Zweidler führte mich hier hin.

**Was gefällt Dir an Boppelsen besonders?**

Alles! Das Dorf, die Natur und die lieben Menschen, die hier wohnen.

**Was fehlt, nervt oder stört dich in Boppelsen?**

Nerven tut mich nichts, schön wäre eine kleine Bäckerei im Dorf.

**Wie verbringst du deine Freizeit am liebsten?**

Ich backe sehr gerne und gehe gerne wandern mit meinem Schatz. Auch schwimme ich sehr gerne...

**Worüber ärgerst du dich immer wieder, was bringt dich aus der Fassung?**

Ich ärgere mich immer über Ungerechtigkeit, Menschen und meiner Familie gegenüber.

**Mit welcher Frucht, könnte man dich vergleichen?**

Mit einem Granatapfel – harte Schale, weicher Kern.

**Welcher Feiertag müsste dringend mal eingeführt werden?**

Ich denke keiner.

**Welche berühmte Persönlichkeit bewunderst du?**

Ich bewundere keine berühmte Persönlichkeit, da für mich alle Menschen gleich sind. Egal, ob sie berühmt sind oder nicht. Ich bewundere meinen Partner. Er ist trotz allem immer voller Lebensfreude und positiv eingestellt.

**Was würdest du gerne können/beherrschen?**

Am liebsten würde ich ganz viele Sprachen sprechen können!



*Jasmin Lüchinger*

**Wenn du einen Wunsch an das Universum hättest, welcher wäre das?**

Frieden auf unserer Erde.

**Mit welchem Tier würdest du gerne mal tauschen und warum?**

Mit einem Delphin. Weil die so gut schwimmen können.

**Welche Eigenschaften zeichnen dich aus?**

Ich bin humorvoll, herzlich und hilfsbereit.

**Worin hast du Talent?**

Ich bastle sehr gerne und man sagt, im Backen habe ich Talent.

**Was hast du zuletzt gebastelt?**

Ein Fotoalbum für meinen Schatz.

**Was würdest du niemals essen?**

Ich würde niemals Schnecken essen.

**Was könnte man in der Schweiz getrost abschaffen?**

Ich finde – nichts!

**Welches Land möchtest du noch bereisen?**

Oh, da gibt es noch viele auf meiner Liste. Sicher Thailand... im Frühling nächstes Jahr geht es nach Mauritius.



### Was ist dein Lieblingsplatz?

Mein Lieblingsplatz ist das Bänkli beim «Fuchs» oben. Die Aussicht ist mega schön. Dort verbringe ich gerne meine Zeit. Auch der Weiher gefällt mir sehr.

### Was macht dich glücklich?

Meine Familie und die Liebe zu meinem Partner.

### Was liegt dir am Herzen, wofür würdest du dich gerne engagieren?

Mir liegen Menschen am Herzen, die am Rande von unserer Gesellschaft leben. Für sie würde ich mich gerne engagieren.

### Welchem Bopplisser möchtest du den Steckbrief-Stab gerne weiterreichen und weshalb?

An unseren lieben Nachbarn Samuel Ginsburg, weil ich ihn als sehr hilfsbereiten Menschen kennenlernen durfte.

### Worüber würdest du in der BOZY gerne einmal lesen?

Über unsere Bauern von Boppelsen.

Danke liebe Jasmin für deine Gedanken und deine Ansichten.

Für die BOZY  
*Sabine Derrmon*

## Die Kafistube Boppelsen sucht Verstärkung



Jeden 2. Mittwochnachmittag im Monat wird in der «WIA» an der alten Buchserstrasse 14 in Boppelsen zwischen 14 und 17 Uhr Kaffee und Kuchen angeboten.

Für die Betreuung dieser Anlässe suchen wir Personen, die 1–2 mal pro Jahr einen solchen Einsatz (im Zweierteam) übernehmen möchten.

Interessierte melden sich bitte bei Christine Hagger (079 / 273 31 88).



# Besuch im Emma Kunz Zentrum in Würenlos

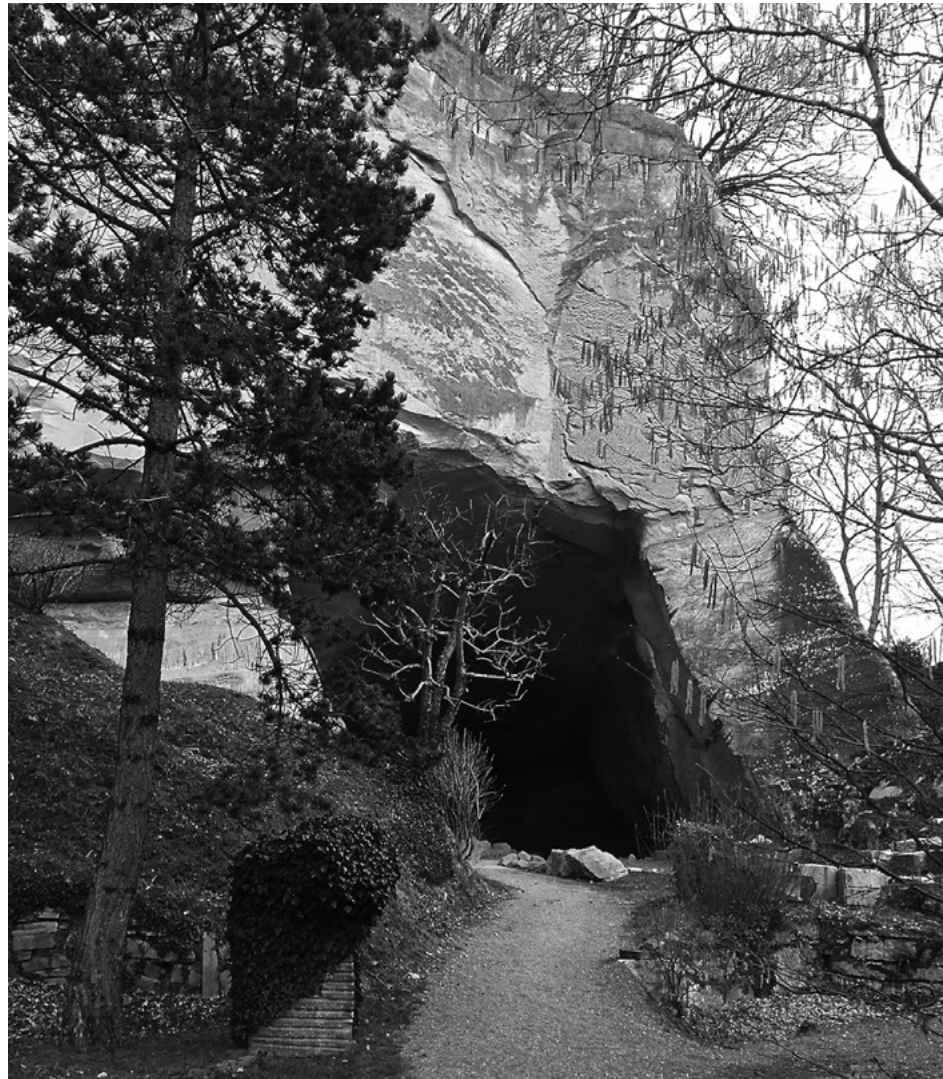
BOPPELSEN  
KulturKommission

Im Rahmen der kulturellen Erkundung unserer Umgebung organisiert die Kulturkommission Boppelsen am 9. März 2025 eine Führung im Emma Kunz Zentrum, dessen Geschichte und Exponate weltweites Interesse finden.

Im Jahr 2019 waren Bilder von Emma Kunz in der namhaften Serpentine Gallery in London zu sehen; ihr Leben und Werk haben Bücher und Berichte in Schweizer und internationalen Zeitschriften inspiriert, so wie auch Erforschungen der Präzision, die ihren abstrakten Zeichnungen zugrunde liegt. Das Emma Kunz Zentrum in Würenlos ist der Schweizer Forscherin, Naturheilerin und Zeichnerin Emma Kunz (1892–1963) gewidmet. Es besteht aus einem Museum, das ihrem Leben und Bildwerk gewidmet ist und einer Felsenhöhle mit Muschelkalk, aus dem sie das Heilgestein «AION A» gewann, das bis heute für therapeutische Zwecke angewendet wird.

In einer 1½ stündigen Führung werden die BesucherInnen in die spannende Welt der Emma Kunz eintauchen und ihr Multi-Talent für Kunst, Forschung und Naturheilkunde entdecken. Für die Teilnahme an diesem spannenden Anlass ist aus organisatorischen Gründen eine Voranmeldung nötig (kulturkommission@boppelsen.ch).

Für die Kulturkommission Boppelsen  
*Dr. phil. Sabrina Abate Detmar*



*Eingang zur Felsgrotte (Bild: Sabrina Abate Detmar)*

<b>Anlass:</b>	Besuch im Emma Kunz Zentrum in Würenlos
<b>Datum:</b>	Sonntag, 9. März 2025
<b>Uhrzeit:</b>	9:30 bis 11:00 Uhr (nur mit Voranmeldung)
<b>Fokus:</b>	Kunst, Geologie und Heilkunde
<b>Anmeldung:</b>	Sabrina Abate Detmar kulturkommission@boppelsen.ch

Teilnahme kostenfrei





## Jahresprogramm 2025: Anlässe und Projekte der Kulturkommission

### Neujahrsapéro / Neuzuzügeranlass 2025

12. Januar 2025 / 11:00 bis 13:00 Uhr (Turnhalle im Schulhaus Maiacher)

Mit musikalischer Begleitung durch die Steelband «Fassbodechlopfer Wettige» (siehe S. 5).

### Besuch im Emma Kunz Zentrum in Würenlos

9. März 2025 / 09:30 bis 11:00 Uhr (Anmeldung: [kulturkommission@boppelsen.ch](mailto:kulturkommission@boppelsen.ch))

Im geführten Rundgang (Museum und Felsgrotte) werden wir Näheres über Leben und Werk der weltbekannten Schweizerin Emma Kunz (1892-1963) erfahren und ihr Multi-Talent für Kunst, Forschung und Heilkunde entdecken (siehe S. 23).

### Einweihung eines Plauderbänklis bei einem neu gepflanzten Baum am Volg-Eck

Frühjahr 2025 (Datum und Uhrzeit werden bekannt gegeben)

Anlass mit Apéro und musikalischer Umrahmung am Dorfplatz.

### Gartenfenster

1. Juni 2025 bis 10. Juli 2025

Wer zwischen dem 1. Juni und dem 10. Juli einen Besuch in seinem Garten – mit oder ohne Apéro – anbieten möchte, kann sich unter [kulturkommission@boppelsen.ch](mailto:kulturkommission@boppelsen.ch) mit einem Datumvorschlag melden. Adressen, Daten und Uhrzeit werden bekannt gegeben.

### Eine Kräuterwanderung mit Lilo Meier in Boppelsen

14. September / 14:00 bis 16:00 Uhr (Anmeldung: [kulturkommission@boppelsen.ch](mailto:kulturkommission@boppelsen.ch))

Biologin und dipl. Naturheilpraktikerin TEN Lilo Meier stellt die faszinierende Welt der essbaren Wildpflanzen und der Heilkräuter im Wald und auf Feldwegen in unserem Dorf vor.

### Adventsfensterkalender

01. bis 24. Dezember 2025

Für diejenigen, die am dorfumspannenden Adventsfensterprojekt teilnehmen möchten, besteht die Möglichkeit, sich für einen Adventsfenstertermin – mit oder ohne Apéro – bei Nicole Martin unter [kulturkommission@boppelsen.ch](mailto:kulturkommission@boppelsen.ch) anzumelden.

### Besuch vom Samichlaus

06. Dezember 2025 / 18:00 bis 19:30 Uhr (Gemeindehausplatz)

Der Samichlaus freut sich auch dieses Jahr auf viele strahlende Kinderaugen, Versli und Lieder. Jedes Kind erhält ein Chlaussäckli. Es gibt einen Apéro für Gross und Klein.

### Fotokalender 2026

Wer möchte ein Foto einreichen?

Wir suchen schöne Bildmotive (Dorf, Gärten und Landschaft) für unseren Bopplisser Kalender 2026. Bitte bis Ende September 2025 senden an: [kulturkommission@boppelsen.ch](mailto:kulturkommission@boppelsen.ch)



# Zum Fest der Liebe

Sabine Dermon

*Sie ist es*

*Sie kommt unverhofft  
und nicht sehr oft...  
Sie wird dich finden und besuchen  
du musst nicht nach ihr suchen.  
Sie verleiht dir Flügel, lässt dich fliegen  
In ihrem Wind wirst du jedes Hindernis besiegen.  
Sie macht dich süchtig, wirkt wie Drogen  
mal stürmische See, mal sanfte Wogen.  
Sie macht dich stark und macht dir Mut  
wie gut das tut!*



*Sie überdauert den Tod und ewige Zeiten  
du kannst sie nicht abstellen, kannst sie nicht leiten.  
Weggewischt sind Kummer und Sorgen  
du fühlst dich verbunden und geborgen.  
Sie fordert dich auf, ihr zu vertrauen  
dich zu trauen, Luftschlösser zu bauen.  
Sie vertreibt und bringt dir Herzensleid  
du trägst sie in dir, wie dein allerschönstes Kleid.  
Sie schenkt dir Nähe, wie nur sie es kann  
tausendfach zieht sie dich in ihren Bann.  
Hat sie dich erwischt, bleibst du wehrlos hängen  
bist ihrem Zauber gnadenlos verfangen.  
Sie macht dich verletzlich, verwundbar  
echt und lebendig – ganz und gar.*

*Sie weckt deine Sehnsucht, verführt deine Sinne  
umgarnt dich mühelos wie eine Spinne.  
Sie wird dich immer und überall berühren  
deine Gedanken entführen.  
Sie hält dich wach, bringt dich um den Verstand  
du stehst in Flammen, dein Herz in Brand.  
Sie ist das stärkste Gefühl von Glück und Schmerz  
schickt dein Herz himmelwärts.*

*Sie ist es.  
Die Liebe.*

*Sie allein ist die Antwort auf die grossen Fragen des Lebens.  
Sie ist die Waage des Empfangens und des Gebens.  
Sie steht über allem.  
Immer. Für immer.  
Die Liebe.*



## Steckbrätt

Am Steckbrätt können Sie etwas verschenken, tauschen, verkaufen oder Dienstleistungen anbieten. Die Inserate erscheinen auch auf [www.bozy.ch](http://www.bozy.ch). Sie bleiben ohne Gegenbericht durch den Inserenten bis zum Erscheinungsdatum der nächsten BOZY online. Falls Sie keine Online-Veröffentlichung wünschen, teilen Sie uns dies bitte mit. Die Inserate sind gratis.

Bitte melden Sie sich bei:  
Blerta Kallaba  
[redaktion@bozy.ch](mailto:redaktion@bozy.ch)

### GRUPPE 55+

Liebe BopplisserInnen

**Sie wollen sich mehr ins Dorf integrieren, neue Leute kennenlernen, an Anlässen teilnehmen, Sie jassen/spielen gerne?**

Dann sind Sie bei uns am richtigen Ort. Die Gruppe 55+ besteht aus Personen aus dem Dorf, die gelegentlich etwas zusammen unternehmen. Zum Beispiel findet jeden 1. Montag im Monat eine Spielrunde statt. Jassen und Rummy sowie DOG sind sehr beliebt. Im Sommer spielen wir Boule mit anschliessendem Grillieren. Mal besuchen wir eine interessante Ausstellung in einem Museum oder wir schauen uns einen Film an. Alles ist sehr locker und unkompliziert.

Neu betreuen wir auch die Kafi-Stube, die jeweils am 2. Mittwoch des Monats stattfindet.

Unsere Treffen finden im Gemeinschaftsraum der Genossenschaft WIA (Wohnen im Alter) an der Buchserstrasse 14 statt.  
Hinweise zu unseren Anlässen finden Sie auf:  
[www.wia-boppelsen.ch](http://www.wia-boppelsen.ch)



### FAHRDIENST BOPPELSEN

Liebe BopplisserInnen

Sie sind im Moment nicht mobil, würden aber gerne einkaufen gehen, zum Coiffeur, ins Nachbardorf, auf den Bauernhof oder sonst wohin? Dann zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.

Wir sind ein Team von acht freiwilligen FahrerInnen, das für Sie da ist. Falls möglich, planen Sie die Fahrten im Voraus, es erleichtert uns Ihren Fahrtenwunsch zu erfüllen.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr **Fahrdienst Boppelsen**, Barbara Wipf und Team.

Telefon: 079 892 78 55  
E-Mail: [barbara.wipf@sunrise.ch](mailto:barbara.wipf@sunrise.ch)





# Grenzgeflüster

Meine lieben BopplisserInnen, mindestens als Schreiberling bleibe ich euch erhalten. Aus Hohen-tengen erreichen euch in Zukunft meine kleinen Geschichten.

Also die neuste Story habe ich trotzdem in Zürich erlebt. Wie gewohnt trifft man mich am 11.11. um 11:11 Uhr in der Stadt Zürich an. Als ehemalige Kostümverleihbetreiberin treffe ich da immer viele bekannte Gesichter, bemalte und mittlerweile auch unbemalte. Ich mag die

Guggenklänge und die Vielfalt der Instrumente, die da eingesetzt werden. Es gibt nicht nur Blechblasinstrumente, nein auch Holzblasinstrumente wie Saxophon und Co. kommen zum Zug. Sogar eine Geiger-gugge gibt es. Die spielen dann sehr fein und man kann sich ihrem Zauber nicht entziehen. Meist sind diese ganz in weiss mit vielen Spitzen und Federn geschmückt. «Marronipfannenguggen» sprich Steelbands sind auch vertreten und geben ihre Südseeklänge zum Besten. Selbstgebaute Musikinstrumente werden ebenfalls eingesetzt. (siehe Foto) Eine Gugge singt sogar Lumpeli. Immer wieder trifft man auf kleinere Formationen, welche feinsten Jazz präsentieren.

Der Grosse «Lärm» ist immer nur um 11:11 Uhr im Dörfli zu hören, später verteilen sich die Formationen in der ganzen Altstadt, sogar bis nach Albisrieden zieht es sie. Wer Probleme mit Menschenansammlungen hat, zieht den Altstadtteil beim Lindenhof vor. Es finden sich auch immer Einzelmasken ein. Sogar ein Waggis läuft mir über den Weg. Mit wieviel Liebe zum Detail die einen

ihre Kostüme herstellen ist unbeschreiblich. Einige könnte man wirklich als Kunstwerke bezeichnen! Leider darf ich diese Fotos nicht veröffentlichen, da ich sie nicht um Erlaubnis gefragt habe.

Viele lustige Begegnungen passieren einem im bunten Fastnachtstreiben. Ein Zivilist verfolgt mich regelrecht, in der Meinung, ich sei Viola Amherd. Er will sogar ein Selfie mit mir. Als er aber mein breites Züridütsch hört, ist er endlich davon überzeugt, dass

ich nicht die Bundesrätin bin. Die Anmach-maschen werden immer fantasiereicher... grins.

Viele Fasnächtler sind ins Alter gekommen, so dass manch Einer etwas mehr Farbe braucht um sich so richtig als Narr zu fühlen. Aber musikalisch sind einige sogar besser geworden. Es gibt Guggen, die würden durchwegs als Bigband durchgehen. Einige davon werden auch unter dem Jahr als Unterhaltungsgruppen engagiert.

Man mag gegen die Züri-fasnacht lästern wie man will... ich geniess

es immer wieder aufs Neue! Sie ist unvergleichlich vielfältig!

Für die BOZY  
*Sonja Sperandio*





## Jubilare im 2025

### Geburtstage

01. Januar	Häusermann-Schaffer Ruth, Bergstrasse 20	93 Jahre
01. Januar	Degele Uli, Bingertstrasse 4	83 Jahre
23. Januar	Sager Verena, Rebbergstrasse 25	80 Jahre
25. Januar	Ullings Marie Louise, Neuwiesstrasse 1	80 Jahre
29. Januar	Baumann Alfred, Rebbergstrasse 4	84 Jahre
06. Februar	Schmid Heidi, Lägernstrasse 6	82 Jahre
03. März	Homberger Rudolf, Lägernstrasse 1	83 Jahre
05. März	Kalczyk Ria, Hofwiesenstrasse 39	81 Jahre
26. März	Ferndrigger Gretli, Hofwiesenstrasse 37	86 Jahre
16. April	Knobel Meia, Regensbergstrasse 5	83 Jahre
21. April	Schmid-Meier Anna Marie, Langacher 1	89 Jahre
23. April	Brogle Guido, Regensbergstrasse 47	81 Jahre
24. April	Zwahlen Nelly, Rebbergstrasse 7	81 Jahre
04. Mai	Geissler Horst, Regensbergstrasse 39	83 Jahre
06. Mai	Erb, Thomas	80 Jahre
12. Mai	Melliger Margareta, Regensbergstrasse 67	81 Jahre
13. Mai	Van Rijn Cornelis, Hofwiesenstrasse 69	80 Jahre
15. Mai	Cattin Roger, Rebbergstrasse 15	82 Jahre
27. Mai	Wanner Peter, Hofwiesenstrasse 29	86 Jahre
27. Mai	Aschwanden Christina, Regensbergstrasse 17	80 Jahre
10. Juni	Oetterli Klara, Rohracherstrasse 14	89 Jahre
13. Juni	Carosio Alessandro, Rebbergstrasse 30	80 Jahre
30. Juni	Aschwanden Alfred, Regensbergstrasse 17	81 Jahre
10. Juli	Ferndrigger Hans, Hofwiesenstrasse 37	86 Jahre
10. Juli	Moser Peter, Weidgangstrasse 6	81 Jahre



20. Juli	Muheim Annette, Alte Buchserstrasse 14	83 Jahre
28. Juli	Hauser Martha, Alte Buchserstrasse 14	80 Jahre
04. August	Kaspar-Bruderer Erika, Hofwiesenstrasse 14	83 Jahre
07. August	Veronika Mäder, Rebbergstrasse 18	83 Jahre
16. August	Bolli Hans Rudolf, Neuwiesstrasse 1	80 Jahre
23. August	Kern Isabella, Weidgangstrasse 5	90 Jahre
28. August	Ernst-Häfliger Frieda, Stapfenstrasse 6	84 Jahre
28. August	Haupt-Rohrer Madleine, Bleiki 1	88 Jahre
04. September	Mäder Hansueli, Rebbergstrasse 18	84 Jahre
11. September	Decker-Mayer Elisabeth, Bergstrasse 14	82 Jahre
14. September	Wanner-Osenda Dorotea, Hofwiesenstrasse 29	85 Jahre
11. Oktober	Knobel Robert, Regensbergstrasse 5	87 Jahre
01. November	Gygax-Jost Marguerite, Neuwiesstrasse 8b	91 Jahre
18. November	Konrad Max, Rebbergstrasse 10	88 Jahre
23. November	Engelmann-Senn Judith, Alte Buchserstrasse 14	91 Jahre
01. Dezember	Stecher Lorenz, Bergstrasse 15	81 Jahre
10. Dezember	Muggli Silvia, Regensbergstrasse 43	81 Jahre
17. Dezember	von Bergen Peter, Bergstrasse 9	83 Jahre
24. Dezember	Ullings Tjarko, Neuwiesstrasse 1	81 Jahre

## Hochzeitstage

15. Oktober	Knobel Robert + Meia, Regensbergstrasse 5	Eiserne Hochzeit
-------------	---	------------------







## Bopplisser Kalender

Was ist los in Boppelsen? Hier stehts!

Senden Sie das Datum Ihres Anlasses an [redaktion@bozy.ch](mailto:redaktion@bozy.ch)

19.12.2024	Stadthaus Bülach	17.00 – 19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsberatung (Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach)
20.12.2024	Primarschule		Freitag nach Schulsilvester, schulfrei
20.12.2024	Axpo	07.00 Uhr	Bioabfall-Sammlung
21.12.2024 - 05.01.2025	Primarschule		Weihnachtsferien
24.12.2024 - 06.01.2025	Gemeinde		Gemeindeverwaltung geschlossen
09.01.2025	Stadthaus Bülach	17.00 – 19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsberatung (Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach)
12.01.2025	Gemeinde	11.00 – 13.00 Uhr	Neujahrsapéro (Gemeindehausplatz)
23.01.2025	Stadthaus Bülach	17.00 – 19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsberatung (Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach)
26.01.2025	Harmonika-Clup Regensdorf und Umgebung	16.30 Uhr	«Accordissimo in Concert» mit Hits und Klassikern aus den Sparten Rock, Pop und der Schlagerszene
06.02.2025	Stadthaus Bülach	17.00 – 19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsberatung (Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach)
07.02.2025	Schiessverein	20.00 Uhr	Generalversammlung (Schützenhaus Boppelsen)
08.02.2025 - 23.02.2025	Primarschule		Sportferien
27.02.2025	Stadthaus Bülach	17.00 – 19.00 Uhr	Unentgeltliche Rechtsberatung (Stadthaus Bülach, Allmendstrasse 6, 8180 Bülach)
28.02.2025	Naturschutzverein	19.30 Uhr	Generalversammlung (Mehrweckraum Genossenschaft Alte Buchserstrasse 14)
28.02.2025	Feuerwehrverein FWVUF		Generalversammlung



# Aus dem Gemeindehaus

## FINANZEN

### Jugendarbeit Unteres Furttal – Budget 2025

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung das Budget 2025 der politischen Gemeinden Boppelsen, Dänikon, Hüttikon, Otelfingen sowie die Sekundarschulgemeinde Unteres Furttal arbeiten unter der Bezeichnung *Jugendarbeit Unteres Furttal (JUF)* eng mit der Gemeinde Regensdorf zusammen, genehmigt.

Am 3. Juli 2024 genehmigte die Steuergruppe JUF das Budget für das Jahr 2025. Bei einem Gesamtaufwand von CHF 187 500 und einem Ertrag von CHF 600 ergibt sich ein Aufwandüberschuss von CHF 186 900.

Wesentliche Abweichungen im Vergleich zum Vorjahr betreffen die Personalkosten, Energiekosten, Digitalisierung, Infrastruktur, IT-Kosten sowie Unterhaltskosten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf einer erhöhten Flexibilität, um auf die aktuellen Bedürfnisse und Projekte der Jugendlichen besser eingehen zu können.

Der Kostenanteil für die Gemeinde Boppelsen beläuft sich auf 15,80%, was CHF 29 530.20 inklusive Mehrwertsteuer entspricht.

### Budget 2025 Gemeinde Boppelsen – Genehmigung und Verabschiedung z.Hd. der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024

Der Gemeinderat Boppelsen hat an seiner Sitzung vom 24. September 2024 das Budget der Politischen Gemeinde Boppelsen behandelt, diskutiert und definitiv zu Händen der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024 verabschiedet. Das Budget 2025 geht nun zur Überprüfung an die Rechnungsprüfungskommission.

#### Das Budget 2025 weist folgende Eckdaten aus:

Das Budget weist einen Ertragsüberschuss von CHF 16 900 auf, der Gesamtaufwand wird mit CHF 6 471 040 und der Gesamtertrag mit CHF 6 487 940 veranschlagt. In der Investitionsrechnung sind Ausgaben von CHF 2 265 000 geplant.

Der budgetierte einfache Gemeindesteuerertrag beträgt bei 100% CHF 6 950 000, der Steuerfuss bleibt bei 25%. Für die interne Verzinsung wurde ein Ansatz von 0.75% zur Verrechnung angewendet.

### Zukunft der Spitex Otelfingen und Umgebung

Die Spitex Otelfingen und Umgebung erbringt seit Jahren wertvolle Dienstleistungen für die Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinden Boppelsen, Dänikon, Hüttikon und Otelfingen. Aufgrund der neuen und steigenden Anforderungen an eine Spitex-Organisation im Bereich Verkehr mit Krankenversicherungen, Ausbildungsverpflichtungen und Personalrekrutierungen wird es für kleine Spitex-Organisationen zunehmend schwieriger, diese personellen und fachlichen Ressourcen zu gewährleisten. Es wird immer schwieriger Fachpersonal zu finden. Die Nachfrage nach Spitex-Leistungen ist grossen Schwankungen unterworfen. Das macht es zunehmend schwieriger, den Mitarbeitenden verbindliche Arbeitspensen anbieten zu können.

Der Vorstand hat sich aus verschiedenen Gründen mit der künftigen Ausrichtung der Spitex Otelfingen und Umgebung intensiv beschäftigt. Vor dem genannten Hintergrund ist er zum Schluss gekommen, dass ein Fortbestand in diesem Umfeld über kurz oder lang nicht mehr gewährleistet werden kann. Die Spitex Otelfingen und Umgebung hat deshalb ihre Leistungsvereinbarung mit den betroffenen Gemeinden per 31. Dezember 2025 gekündigt. Diverse Möglichkeiten wurden eruiert und besprochen. Um die Zukunft zu sichern, sollte ein Anschluss an eine grössere Organisation vorgenommen werden.

Das Gesundheitszentrum Dielsdorf zeigte sich offen für Gespräche und auch die Kommission Spitex Regional bietet Hand für eine Zusammenarbeit und künftige Integration. Ein Zusammenschluss ist auf den 1. Januar 2026 geplant.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. September 2024 die Leistungsvereinbarung mit der Spitex Regional des Gesundheitszentrums Dielsdorf genehmigt und zuhänden der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024 verabschiedet.

### Spitex Otelfingen und Umgebung – Genehmigung Budget 2025

Die Spitex Otelfingen und Umgebung unterbreitet der Gemeinde Boppelsen das letzte Budget 2025. Bei einem Aufwand von CHF 826 300 und einem



Ertrag von CHF 794 000 resultiert ein Verlust in der Höhe von CHF 32 300.

Die Abschreibung des neuen Fahrzeugs ist im Budget enthalten und die verrechenbaren Stunden im Bereich der Pflege bleiben stabil. Die budgetierte Patientenbeteiligung wurde bereits bei den Gemeindebeträgen berücksichtigt. Zudem wird ein Anstieg der Stunden im Bereich Hauswirtschaft erwartet.

Ein vorläufiger Verzicht auf Mitgliederbeiträge ist geplant. Ein mutmasslicher Verlust soll aus dem Vereinsvermögen gedeckt werden.

Der Gemeinderat hat das letzte Budget 2025 genehmigt. Der Kostenanteil für die Gemeinde Boppelsen beträgt CHF 91 000 und wird im Budget eingestellt.

## **Schul- und Regionalbibliothek Otelfingen - Genehmigung Budget 2025**

Die Bibliothekskommission der Schul- und Regionalbibliothek Otelfingen unterbreitet das Budget 2025 zur Genehmigung durch die Sekundarschulpflege sowie durch die Anschlussgemeinden Boppelsen, Dänikon, Hüttikon und Otelfingen. Der Aufwandüberschuss beträgt CHF 86 490 bei einem Aufwand in der Höhe von CHF 87 990 und einem Ertrag von CHF 1 500. Der Aufwandüberschuss wird je zur Hälfte durch die Sekundarschule Unteres Furttal und durch die Anschlussgemeinden gedeckt. Der Kostenanteil für die Gemeinde Boppelsen beträgt CHF 8 540 und wurde vom Gemeinderat genehmigt.

## **Sicherheitszweckverband SiUF – Genehmigung Budget 2025**

Der Sicherheits-Zweckverband Unteres Furttal (SIUF) Boppelsen-Dänikon-Hüttikon-Otelfingen hat den beteiligten Gemeinden das Budget für das Jahr 2025 zur Genehmigung unterbreitet. Das Budget 2025 weist bei einem Aufwand von CHF 999 200 und einem Ertrag von CHF 40 100 einen Aufwandüberschuss zu Lasten der Verbandsgemeinden von CHF 959 100 aus.

Entsprechend dem Verteilschlüssel (Einwohner Stand 31. Dezember 2023) entfällt ein Anteil von CHF 185 202 (19,31%) auf die Gemeinde Boppelsen. Die Sicherheitskommission sowie die Rech-

nungsprüfungskommission haben das Budget am 19. Juni 2024 bzw. am 27. August 2024 geprüft und den Verbandsgemeinden zur Annahme empfohlen. Der Gemeinderat Boppelsen hat das Budget 2025 des Sicherheits-Zweckverbandes Unteres Furttal genehmigt.

## **TIEFBAU**

### **Reservoirleitung Hochwachtfuss**

Die Erneuerung der Leitung des Reservoirs Hochwachtfuss ist dringend erforderlich. Der südliche Abschnitt dieser Leitung, der aus dem Jahr 1912 stammt und aus veralteten Graugussrohren mit einem Durchmesser von nur 150 mm besteht, entspricht nicht mehr den modernen Anforderungen. Ein Rohrquerschnitt von 250 mm ist notwendig, um den wachsenden Bedarf zu decken und den Wasserdruk in der Druckzone Hochwachtfuss zu sichern, insbesondere für die Löschwasserversorgung, die für den Brandschutz entscheidend ist. Das generelle Wasserversorgungsprojekt von 2018 hat diese Massnahme als mittelfristig erforderlich eingestuft, was zeigt, dass ein weiteres Zuwarten die Versorgungssicherheit gefährden könnte.

Die rechtzeitige Projektinitiierung ist wichtig, um die Verhandlungen über Durchleitungsrechte und Genehmigungen für die Querung des Weierbachs nicht zu verzögern.

Finanziell sind für 2024 bereits CHF 20 000 exkl. MwSt. für die Ausarbeitung des Bauprojekts eingeplant, mit zusätzlichen CHF 15 000 exkl. MwSt. für die detaillierte Projektierungsphase. Nach Abschluss dieser Phase wird ein entscheidereifres Projekt mit genauem Kostenvoranschlag vorgelegt.

Das erarbeitete Bauprojekt umfasst die Beschaffung der Projektgrundlagen, Koordination mit dem Gemeindegewerk und der Feuerwehr sowie Unterstützung bei Verhandlungen und Genehmigungen. Die Projektanbahnung ist für Winter 2024/25 geplant, und die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. CHF 15 000 exkl. MwSt.

Aufgrund der technischen Notwendigkeit, der Verbesserung der Versorgungssicherheit und des





Brandschutzes sowie der klaren Kostenstruktur wird vom Gemeinderat das Projekt genehmigt, der Auftrag zur Projektausarbeitung an die Müller Ingenieure AG, Dielsdorf, erteilt und die erforderlichen Mittel freigegeben.

## PLANUNG

### Finanzplanung und Aufgabenplanung

Im Rahmen der langfristigen Finanzplanung der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde Boppelsen wurde die Beauftragung zur Erstellung einer rollenden Finanz- und Aufgabenplanung für die Jahre 2025–2028 beschlossen. Die beauftragte Firma Publicon GmbH, Niederweningen, wird dabei Dienstleistungen wie Finanzkennzahlen, Investitionsplanung und Steuerbedarfsanalysen bereitstellen. Ziel ist eine vorausschauende und transparente Finanzplanung. Die Kosten für die politische Gemeinde belaufen sich auf CHF 5 510 (exkl. MWSt.) und für die Primarschulgemeinde auf CHF 3 915 (exkl. MWSt.).

### Glen Amgwerd –

#### Gratulation zur Jagdaufseher-Prüfung

Pächter und Jagdleiter der Jagdgesellschaft Boppelsen, Herr Glen Amgwerd, hat Anfang Oktober 2024 die Prüfung zum Jagdaufseher des Kantons Zürich erfolgreich bestanden. Er wird anlässlich der Hubertusmesse in der Kirche St. Peter Zürich am Sonntag, 17. November 2024 offiziell brevetiert und vereidigt.

*Lieber Glen,  
wir gratulieren dir ganz herzlich  
zu deiner erfolgreichen Jagdaufseher-  
Prüfung und wünschen dir  
viel Freude und Befriedigung  
bei der Jagd.*

### Trinkwasser in Notlagen –

#### Anschaffung eines Notstromaggregats

Im Interesse einer zuverlässigen Wasserversorgung im Falle eines Stromausfalls beabsichtigen die Gemeinde Boppelsen und die Gemeinde Otelfingen die gemeinsame Anschaffung und Nutzung eines Notstromaggregats inkl. Transportanhänger. Ziel ist es, durch diese Kooperation den Betrieb der Wasserversorgungsanlagen in beiden Gemeinden auch im Notfall sicherzustellen.

Zusammen mit dem Gemeinderat Otelfingen wurde entschieden, die Anschaffung des Aggregats der Firma Jürg Beat Meier GmbH, Watt, zum Betrag von CHF 43 775.10 inkl. MWSt. und die Anschaffung des Transportanhängers der Firma T&W Technik GmbH, Otelfingen, zum Betrag von CHF 6 027.65 inkl. MWSt. zu erteilen. Der Anteil der Gemeinde Boppelsen beträgt 50% der Gesamtkosten.

Gleichzeitig wurde mit der Gemeinde Otelfingen eine Nutzungsvereinbarung für das Notstromaggregats mit Transportanhänger ausgearbeitet und an der Sitzung vom 8. Oktober 2024 vom Gemeinderat genehmigt.

### Revision Bau- und Nutzungsordnung

Der Gemeinderat hat am 6. Juni 2023 die Weiterbearbeitung der Revision der Bau- und Zonenordnung BZO an das Ingenieurbüro EPF AG, Regensdorf, vergeben. Mit Beschluss vom 13. Februar 2024 wurden die Unterlagen zur Vorprüfung durch das Amt für Raumentwicklung (ARE) freigegeben. Anschliessend wurde die Bau- und Zonenordnung erneut überarbeitet und vom Gemeinderat an seiner Sitzung vom 8. Oktober 2024 genehmigt. Auf Empfehlung vom ARE wurde nun die überarbeitete BZO für eine 2. Vorprüfung eingereicht.

Im Anschluss an die Vorprüfung der Baudirektion wird die Vorlage öffentlich aufgelegt, mit Mitwirkung und Anhörung. Parallel dazu wird eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung durchgeführt. Unter Prüfung der Anliegen und allfälliger Bereinigungen wird der Gemeinderat die BZO zuhanden einer Urnenabstimmung im Jahre 2025 verabschieden.



## Terminplanung 2025

Die Termine für die Gemeinderatssitzungen, Gemeindeversammlungen, Wahlen und weitere Anlässe im Jahr 2025 wurden festgelegt. Eine Übersicht finden Sie auf unserer Homepage.

## Dringende Belagsanierung der Rebbergstrasse

Die Rebbergstrasse benötigt dringend eine Erneuerung der Strassenoberfläche, um die Verkehrssicherheit und die Lebensdauer der Strasse zu gewährleisten. Der Gemeinderat entschied deshalb, die Sanierung voranzutreiben, um mögliche weitere Schäden und damit verbundene höhere Folgekosten zu vermeiden. Die Sanierung wurde aufgrund der Dringlichkeit ausserhalb Budget mit einem Betrag von CHF 55 000 genehmigt. Ein Teil kann über das Konto Strassenunterhalt abgerechnet werden.

## Die Gemeinde Boppelsen hat sich für den Beitritt zur Schuldenberatung Kanton Zürich entschieden

Angesichts steigender Verschuldung und der daraus resultierenden sozialen und finanziellen Belastungen will die Gemeinde durch diese Mitgliedschaft Betroffenen helfen und präventive Massnahmen unterstützen. Die Schuldenberatung Kanton Zürich engagiert sich seit 1991 für überschuldete Personen und leistet wichtige Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Mitgliedschaft ermöglicht der Gemeinde den Zugang zu spezialisierten Beratungsdiensten. Die Grundmitgliedschaft kostet CHF 150 pro Jahr; zusätzliche Kosten für individuelle Beratungen fallen nur an, wenn die Gemeinde eine Kostengutsprache erteilt. Boppelsen erhofft sich durch diese Kooperation eine langfristige Entlastung bei den sozialen Folgen von Verschuldung.

## BAUBEWILLIGUNGEN

### Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

Beck Elisabeth, Rebbergstrasse 34 – Einbau Lukarne  
Hofmann Vera, Auf Farissen 1 – Ersatz Aussenteich

## EINWOHNERZAHLEN PER 18. NOVEMBER 2024

Total: 1449

*Irene Dätwyler*

Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei



**GEMEINDEVERWALTUNG**

044 849 70 00  
[gemeinde@boppelsen.ch](mailto:gemeinde@boppelsen.ch)

**GEMEINDESCHREIBERIN | BAUAMT**

044 849 70 07  
[michaela.egloff@boppelsen.ch](mailto:michaela.egloff@boppelsen.ch)

**EINWOHNERDIENSTE | AHV-ZWEIGSTELLE**

044 849 70 06  
[einwohnerdienste@boppelsen.ch](mailto:einwohnerdienste@boppelsen.ch)

**FINANZVERWALTUNG**

044 849 70 08  
[finanzen@boppelsen.ch](mailto:finanzen@boppelsen.ch)

**STEUERAMT**

044 849 70 05  
[steuern@boppelsen.ch](mailto:steuern@boppelsen.ch)

**GEMEINDEKANZLEI**

044 849 70 09  
[gemeinde@boppelsen.ch](mailto:gemeinde@boppelsen.ch)

**SOZIALE DIENSTE**

044 849 70 01  
[soziales@boppelsen.ch](mailto:soziales@boppelsen.ch)

**GEMEINDEWERK | BRUNNENMEISTER**

044 849 70 02  
[christian.braem@boppelsen.ch](mailto:christian.braem@boppelsen.ch)

**PIKETT WASSERVERSORGUNG**

079 389 88 10

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Montag	08.00 Uhr – 11.00 Uhr	13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr – 11.00 Uhr	13.30 Uhr – 18.30 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr – 11.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Donnerstag	08.00 Uhr – 11.00 Uhr	13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 Uhr – 11.00 Uhr	Nachmittag geschlossen

Auf Voranmeldung sind Termine auch ausserhalb dieser Zeiten möglich.





## IMPRESSUM

### ERSCHEINUNGSWEISE

vierteljährlich

### AUFLAGE

700 Exemplare

### REDAKTIONSSCHLUSS

Ausgabe 1/2025

Mittwoch, 12. Februar 2025

### REDAKTIONSADRESSE

Bopplisser Zytig  
c/o Blerta Kallaba  
redaktion@bozy.ch

### SHOWTIME IN BOPPELSEN

tickets@bozy.ch

### REDAKTION

Julia Bryner  
Sabine Dermon  
Blerta Kallaba  
Corin Oetterli  
Sonja Sperandio  
Dominic Stephan  
Petra Stoehr

### ADMINISTRATION

Blerta Kallaba

### LEKTORAT

Petra Stoehr

### DESIGN & LAYOUT

Roger Hochstrasser, www.hstr.ch

### FINANZEN

Corin Oetterli



### EVENTS

Julia Bryner

### DRUCK

BoderDruck AG, Oberglatt

### SOCIAL MEDIA

 bopplisser\_zytig  
 Bopplisser Zytig

Frisch seit 1978

[WWW.BOZY.CH](http://WWW.BOZY.CH)

Jetzt mit **TWINT**  
bezahlen!

 QR-Code mit der  
TWINT App scannen  
 Betrag und Zahlung  
bestätigen



### ABONNEMENTSPREISE

CHF 30 / Jahr für Bopplisser

CHF 45 / Jahr für Auswärtige

### ZAHLUNGEN

CH30 0900 0000 8007 0570 0

Bopplisser Zytig, 8113 Boppelsen

gedruckt in der  
**schweiz**